Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 52

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 52

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft

XXV. Band

Direktion: Walter Henn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 24. März 1910.

Wochenspruch: Arbeite gut und kunstgerecht,
Verwirf den Wahlspruch: „Billig, schlecht".

Verbandswesen.

Der kantonale Handwerker- und Gewerbeverein Appenzell zählt in 14 Sektionen 453 Mitglieder. Zur diesjährigen, in Appenzell stattfindenden Lehrlingsprüfung haben sich 48 Lehrlinge angemeldet, die höchste Zahl seit Bestand der kantonalen Lehrlingsprüfung.

Ausstellungswesen.

Im Kunstgewerbemuseum Zürich ist am 18. dies die Ausstellung von Werkstattarbeiten aus der Kunstgewerbeschule in überaus reicher Zusammenstellung eröffnet worden. Die Erzeugnisse des gesamten Kunstgewerbes sind vertreten, und zwar aus der Gold- und Silberschmiedekunst, Bau- und Kunstschlosserei, Typographie und Drucktechnik. Lithographie und Buchbinderei, Stickerei und Weberei, Möbelschreinerei; dazu kommen die Klassen für Naturstudien und dekoratives Malen in ihrer vielseitigen Bearbeitung. Diese Ausstellung, die in den vorgeführten Arbeiten die Entwicklung der modernen Formgestaltung und Technik zeigt, ist dazu angetan, die betreffenden Fachkreise sowie ein weiteres Publikum aufs lebhafteste zu interessieren.

Schweizerische Zentralstelle für das Ausstellungswesen. (Mitgeteilt.) In Verbindung mit dem III. Internationalen Kongreß für Schulgesundheitspflege, welcher in Paris vom 2. bis 7. August dieses Jahres stattfindet, wird eine Internationale Ausstellung für Schulgesundheitspflege veranstaltet, deren Dauer bis zum 26. August geht. Die Regierung hat für die Ausstellung den Kunstpalast der „Champs Elysées" zur Verfügung gestellt. Programme und Bedingungen der Ausstellung sind bei der Schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen in Zürich erhältlich.

Allgemeines Bauwesen.

Die Baugenossenschaft „Flügelrad" in Olten, welche im Fustlig drei Dutzend Einfamilienhäuser im Werte von je 12,000 Fr. das Haus) erstellt, will dieselben bis Ende Mai samthaft unter Dach bringen, so daß sie den Sommer hindurch austrocknen und im Oktober oder November bezogen werden können. Die Häuser sollen nach allen gesundheitlichen Anforderungen in Bezug auf Besonnung, Lüftung, Kanalisation 2c. erstellt werden.

Bautätigkeit in Herisau. Dank der ungewöhnlich milden Witterung, welche bereits Frühlingsahnungen erweckt, setzt die Bautätigkeit ungewöhnlich früh ein und verspricht nicht nur den braunen Söhnen des Südens,